



Sommerschule 2021

Was ist die Sommerschule?

Die Sommerschule ist ein gemeinsames Angebot von Bildungsministerium und Kommunen. In der Sommerschule können Schülerinnen und Schüler **in den letzten beiden Wochen der Sommerferien** in kleinen Lerngruppen (meistens 10 oder weniger) gemeinsam lernen, üben und vertiefen. Man kann Dinge wiederholen, die man noch nicht so gut kann, Fragen stellen und Aufgaben lösen. Und in den Pausen ist Zeit für Spiel und Spaß. Es sind ja immerhin Ferien!

Wer kann mitmachen? Kostet das etwas?

Mitmachen können **alle Kinder und Jugendlichen von der 1. bis zur 9. Klasse**. Die Sommerschule ist **kostenlos**.

Wie lange dauern die Kurse?

Die Kurse dauern **3 Stunden am Tag**, meistens zwischen 9 und 12 Uhr. Normalerweise nehmen die Schülerinnen und Schüler eine Woche teil. Wenn es genügend Plätze gibt, können sie aber auch zwei Wochen mitmachen.

Welche Fächer werden angeboten?

Vor allem **Deutsch und Mathematik**. Aber vor Ort können auch weitere Fächer, z. B. Englisch, angeboten werden. Man kann dazu bei der Anmeldung nachfragen.

Wer leitet die Kurse?

Die meisten Kurse werden von **Lehramtsstudentinnen und Lehramtsstudenten** geleitet, außerdem von aktiven und pensionierten **Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern der Oberstufen** und **pädagogischem Personal**.

Wo findet die Sommerschule statt und wie meldet man sich an?

Die Gemeinden und Städte bzw. die Landkreise organisieren die Sommerschule vor Ort. Sie geben den Schulen dann Bescheid, wo genau sie stattfindet und wie man sich anmeldet. Auf <https://ferien.bildung-rp.de/> kann man die **Angebote auch online** finden.

Sommerschule

16. bis 20. August 2021

23. bis 27. August 2021

Weitere Informationen auf

<https://bm.rlp.de/de/bildung/sommerschule/>

